



PPP
Parlamentarisches
Patenschafts-Programm



FAQ für Hochschuleinrichtungen Parlamentarisches Patenschafts-Programm (PPP) für junge Berufstätige

Über das Programm und die Teilnehmenden:

Das PPP ist ein gemeinsames Austauschprogramm des Deutschen Bundestages und des US-Kongresses. Seit 1983 vergeben sie jedes Jahr Stipendien an 75 US-Amerikaner*innen und 75 Deutsche im Alter von 18 bis 24 Jahren. Die Teilnehmenden wohnen bei Gastfamilien, studieren von Oktober bis Februar an einer Hochschuleinrichtung und absolvieren im Anschluss ein drei- bis fünfmonatiges Praktikum. Das Programm richtet sich an engagierte, leistungsfähige Amerikaner*innen, die ihr Deutsch verbessern möchten und auch politisches und kulturelles Verständnis mitbringen.

Warum soll Ihre Hochschuleinrichtung einen Stipendiaten oder eine Stipendiatin aufnehmen?

- Alle Teilnehmenden durchlaufen ein umfangreiches Prüfverfahren und werden während des Programmes von unserem Team betreut. Daher können Sie sich sicher sein, dass unsere Stipendiat*innen aktiv an Ihren Kursen teilnehmen und eine Bereicherung für die Studierendenschaft sein werden.
- Das PPP kann Ihre Verbindung zu den lokalen Gemeinschaften verstärken, da die Stipendiat*innen sich ehrenamtlich engagieren, mit lokalen Gastfamilien wohnen, Praktika mit lokalen Unternehmen und Organisationen absolvieren und von lokalen Bundestagsabgeordneten als Paten unterstützt werden.
- Wir kümmern uns um den Aufenthaltstitel, den studienvorbereitenden Deutschkurs, die Versicherung und andere bürokratische Arbeit, damit Sie das nicht machen müssen.
- Da alle Stipendiat*innen ermutigt sind, sich als „Junior-Botschafter*innen“ zu verhalten, gibt es oft einen Multiplikationseffekt im Zusammenhang mit dem Programm, der zur weiteren Internationalisierung Ihrer Hochschule beitragen könnte.
- Durch Ihre Unterstützung dieses renommierten Programmes, wird Ihre Hochschule Teil eines starken internationalen Netzwerkes werden.

Was müssen die Hochschuleinrichtungen tun?

Zu aller erst müssen Sie nur unseren kurzen Fragebogen ausfüllen, um Ihre Bereitschaft unverbindlich zu erklären und eine*n Ansprechpartner*in zu identifizieren. Wir werden dann mit Ihnen Kontakt aufnehmen, um Ihre Aufnahmekriterien und Ihr Interesse zu besprechen. Die Einschreibung und Kursanmeldung erfolgen wie gewohnt für internationale Studierende – es gibt für Sie keine zusätzliche Arbeit.

Wie werden die Stipendiat*innen platziert?

In den meisten Fällen studieren 1-3 Stipendiat*innen an einer Hochschule. Die Stipendiat*innen werden im April ausgewählt. Das PPP-Team bemüht sich, alle Stipendiat*innen frühzeitig zu platzieren, aber das Platzierungsverfahren kann bis August dauern. Wir müssen gemeinsam sicherstellen, dass Ihre Hochschule einen passenden Studiengang für die Stipendiat*innen anbieten kann. Genauso wichtig ist es, eine passende Gastfamilie und Praktikumsmöglichkeiten in der Nähe

zu identifizieren. Wir analysieren alle Faktoren und kümmern uns um das Prüf- und Platzierungsverfahren. Ebenso stimmen wir uns mit Ihnen ab, um sicher zu sein, dass die Platzierung Ihnen auch passt.

Können die Stipendiat*innen Semesterbeiträge oder Studiengebühren bezahlen?

Das PPP ist ein Stipendienprogramm des Deutschen Bundestages und des U.S.-Kongresses. Wir werden die Semesterbeiträge im Namen des Deutschen Bundestags für die Stipendiat*innen bezahlen. Für die Deckung von Studiengebühren stehen nur eingeschränkte Fördermittel zur Verfügung. Deshalb bitten wir alle unsere Hochschulen, die Stipendiat*innen von Studiengebühren zu befreien, wenn dies möglich ist. Sehr gerne besprechen wir die Anforderungen Ihrer Hochschule und die Rahmenbedingungen des Programms, um eine Lösung zu finden.

Wie sind die Deutschkenntnisse der Stipendiat*innen?

PPP-Stipendiat*innen bringen unterschiedliche Vorkenntnisse in der deutschen Sprache mit. Sie nehmen an einem zweimonatigen, studienvorbereitenden Deutschsprachkurs teil, bevor sie mit ihrem Hochschulsemester anfangen. Kurse sollten mindestens zur Hälfte auf Deutsch belegt werden, aber einige Stipendiat*innen werden auch Kurse auf Englisch besuchen müssen. Für diese Stipendiat*innen werden zusätzliche studienbegleitende DaF-Kurse vom Programm organisiert.

Wann und was studieren die Stipendiat*innen?

Der schulische Hintergrund der Stipendiat*innen ist breit gefächert, aber alle verfügen über eine Hochschulzugangsberechtigung. Während des Wintersemesters besuchen die Stipendiat*innen mindestens vier Kurse. Im Sommersemester sollen sie eingeschrieben bleiben und ein Praktikum absolvieren. Die Stipendiat*innen besuchen auch im Sommersemester manchmal 1-2 Kurse. Die Teilnehmenden können sich an schriftlichen Arbeiten, Leistungstests und Präsentationen beteiligen, die Ablegung von Abschlüssen und Prüfungen ist jedoch nicht vorgesehen. Sie brauchen lediglich am Ende des Semesters eine Unterschrift von ihren Professor*innen, um ihre Teilnahme an Kursveranstaltungen zu bestätigen.

Wo wohnen die Stipendiat*innen?

Die Stipendiat*innen sollen im Idealfall bei Gastfamilien, die vom Programm gesucht werden, untergebracht werden. Andere Teilnehmenden wohnen in WGs oder in Studierendenwohnheimen. Können Sie Ressourcen anbieten, um das PPP-Team in der Gastfamilien- oder Unterkunftssuche in der Nähe Ihrer Hochschule zu helfen, sind wir für jegliche Unterstützung äußerst dankbar.

Weitere Fragen? Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung.

Alexandra Drexler

adrexler@culturalvistas.eu

Program Officer, Parlamentarisches Patenschafts-Programm (PPP) für junge Berufstätige Cultural Vistas gGmbH

www.usa-ppp.de